

Beamtenbund fordert Entlohnung Sorgender

Berlin. Der DBB Beamtenbund und Tarifunion fordert, »das Armutsrisiko für pflegende Angehörige einzudämmen«. Anlässlich der 18. Frauenpolitischen Fachtagung der DBB-Bundesfrauenvertretung am Dienstag in Berlin erklärte der DBB-Bundesvorsitzende Ulrich Silberbach, für viele pflegende Angehörige sei es sehr schwierig, die Pflege mit Beruf und Familie zu vereinbaren. »Insbesondere Frauen laufen Gefahr, ihr Einkommen und ihren Job zu verlieren. Hier muss die Politik mit ausgleichenden Maßnahmen ansetzen.« Der DBB habe dem Familienministerium bereits ein Konzept für Familienpflegezeit und -geld vorgelegt. Ein solcher Ausgleich stehe auch im Koalitionsvertrag. »Leider hat sich die Bundesregierung in dieser Sache noch nicht bewegt«, kritisierte Silberbach. »Wir brauchen dringend die steuerfinanzierte Entgelersatzleistung.« (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/473709.beamtenbund-fordert-entlohnung-sorgender.html>